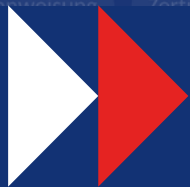


UNTERNEHMEN ZUKUNFT

Große Sprachmodelle in der Unternehmenspraxis



HOCH
SCHULE
OFFEN
BURG



Große Sprachmodelle in der Unternehmenspraxis

In diesem Workshop werden technische und organisatorische Herausforderungen beim Einsatz von KI, insbesondere Großer Sprachmodelle (LLM) und Agenten-Systemen in kleinen und mittleren Unternehmen beleuchtet.

Die Vorträge zeigen zum Einen erste Ergebnisse aus dem laufenden, vom Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) geförderten Forschungsprojekt „LLM-Praxis“ (<https://www.llm-praxis.de/>), zum Anderen reale Use Cases aus regionalen Unternehmen.

Wir laden Sie herzlich ein, sich mit Forschenden und Praxisexperten auszutauschen und aktuelle Entwicklungen kennenzulernen.

Donnerstag, 22.10.2026, 14:00 – 18:00 Uhr
Campus Offenburg, E 411

PROGRAMM

14:00 – 14:10 Uhr

Begrüßung // Thomas Eisele, Janis Keuper

14:10 – 14:40 Uhr

Einsatz von Sprachmodellen im Unternehmen:
Herausforderungen zwischen Technologie, Ökonomie
und Regulierung // Janis Keuper

14:40 – 15:00 Uhr

Dokument Parsing: der erste Schritt
zur Einbindung lokaler Informationen // Pius Horn

15:00 – 15:20 Uhr

Multimodal Structured Output Prediction -
Multitasking mit Sprach/Vision Modellen // Bianca Lamm

15:20 – 15:40 Uhr

Kaffeepause

15:40 – 16:20 Uhr

Chat-Agenten richtig bauen // Arnt Bieberstein

16:20 – 16:40 Uhr

Recursive Language Models für sehr große Context Windows
in der Praxis // Louis Emir

16:40 – 17:00 Uhr

ERP im Dialog – CRM-Geschäftsprozesse mit KI und Sprache
steuern // Tobias Lachmann

17:00 – 17:20 Uhr

LLM Sicherheit - Wie Anfällig sind LLMs für Manipulationen?
// Janis Keuper

17:20 – 17:40 Uhr

Tonalität steuern mit ACT // Arnt Bieberstein

17:40 Uhr

Abschlussdiskussion, Meet & Greet



Die Hochschule Offenburg steht für innovative Projekte und eine enge Verzahnung mit Unternehmen in der Region. Ihre vielseitigen Kompetenzen und Erfahrungen bieten beste Voraussetzungen, um neue Technologien und Lösungen praxisorientiert zu entwickeln.

**Hochschule Offenburg –
Vielfalt in Forschung und Entwicklung.**

Das RegioWIN-Leuchtturmprojekt Zukunft.Raum.Schwarzwald hat es sich zum Ziel gesetzt, durch die Förderung eines strukturierten, bedarfsbezogenen Wissens- und Technologietransfers die Innovationsleistung der kleinen und mittleren Unternehmen zu erhöhen und die ländlichen und suburbanen Räume durch Coworking- und Innovations-Hubs in ein dezentrales, grenzüberschreitendes Netzwerk einzubinden.

**Zukunft.Raum.Schwarzwald –
Mehr Innovation. Mehr Zukunft. Hier vor Ort.**

REFERENTINNEN & REFERENTEN

Arnt Bieberstein, M.Sc

Doktorand und Mitarbeiter in LLM-Praxis, Hochschule Offenburg

Prof. Dr. rer. nat. Thomas Eisele

Prorektor Forschung, Hochschule Offenburg

Louis Emir, M.Sc

Masterand, BadenIT GmbH

Pius Horn, M.Sc

Doktorand und Mitarbeiter in LLM-Praxis, Hochschule Offenburg

Prof. Dr.-Ing Janis Keuper

Projektleiter LLM-Praxis, Leiter des Institutes for Machine Learning and Analytics, Hochschule Offenburg

Tobias Lachmann Dipl.-Wirtsch.-Inf.(BA), MBA

Leiter Entwicklung, Schrempf EDV GmbH

Bianca Lamm, M.Sc

Datascientist, Markant Services International GmbH



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Die Veranstaltung findet simultan am Campus in Offenburg und online statt.

Sie ist kostenfrei, eine Anmeldung ist dennoch erforderlich. Mit der Anmeldung werden die AGBs der Hochschule Offenburg anerkannt und Bildaufnahmen zugestimmt.

mit freundlicher Unterstützung von:



Volksbank eG
Die Gestalterbank



Hochschule Offenburg

Campus Offenburg

Badstraße 24

77652 Offenburg

+49 7801 205-0

info@hs-offenburg.de

hs-offenburg.de